



PAPST FRANZISKUS UND DAS JAHR DES GLAUBENS



Der Heilige Vater Francis sprach auch über das Jahr des Glaubens in der Konferenz mit Vertretern der Kirchen und kirchlichen Gemeinschaften und anderer Religionen. Das folgende ist ein Auszug aus seiner Rede.

"[...] Ich beginne meinen apostolischen Dienst während dieses Jahres, das mein verehrter Vorgänger Benedikt XVI. mit einer wirklich Geist gegebenen Intuition für die katholische Kirche zum *Jahr des Glaubens* erklärt hat. Mit dieser Initiative, die ich fortsetzen möchte und von der ich hoffe, dass sie für den Glaubensweg aller ein Ansporn sei, wollte er das fünfzigjährige Jubiläum des Beginns des Zweiten Vatikanischen Konzils hervorheben. Dazu hat er eine Art Pilgerschaft auf das hin vorgeschlagen, was für jeden Christen das Wesentliche darstellt: zur persönlichen und verwandelnden Beziehung zu Jesus Christus, dem Sohn Gottes, der für unser Heil gestorben und auferstanden ist. Genau in dem Wunsch, diesen immerwährend gültigen Schatz des Glaubens den Menschen unserer Zeit zu verkünden, liegt das Herz der Konzilsbotschaft. [...]"

(**Papst Franziskus**, Begegnung mit den Vertretern der Kirchen und kirchlichen Gemeinschaften und der verschiedenen Religionen, 20. März 2013).